

DWS Investment GmbH

---

# DWS Top Dividende

Jahresbericht 2018/2019



**DWS Top Dividende**

# Inhalt

Jahresbericht 2018/2019  
vom 1.10.2018 bis 30.9.2019 (gemäß § 101 KAGB)

Hinweise .....	2
Hinweise für Anleger in Luxemburg .....	3
Jahresbericht DWS Top Dividende .....	6
Vermögensaufstellung zum Jahresbericht Vermögensaufstellung und Ertrags- und Aufwandsrechnung .....	10
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.....	32

# Hinweise

## Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment GmbH kostenfrei reinvestiert werden; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzuge-rechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2019** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

## Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

## Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

## Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet  
[www.dws.de](http://www.dws.de)

### Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

#### Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

# Hinweise für Anleger in Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle in Luxemburg ist die

Deutsche Bank Luxembourg S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxemburg

Bei dieser Stelle können

- die Rücknahme der Anteile durchgeführt bzw. Rücknahmeanträge eingereicht werden,
- die Anleger kostenlos sämtliche Informationen, wie Verkaufsprospekt samt Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“, Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhalten und sonstige Angaben und Unterlagen erfragen bzw. einsehen,
- Zahlungen an die Anteilinhaber weitergeleitet werden.

Zudem sind Jahres- und Halbjahresberichte in elektronischer Form über die Internetseiten [www.dws.lu](http://www.dws.lu) und [www.bundesanzeiger.de](http://www.bundesanzeiger.de) erhältlich.



# Jahresbericht

# DWS Top Dividende

## Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Anlagefokus des DWS Top Dividende liegt auf internationalen Unternehmen, die aufgrund ihrer fundamentalen Unternehmensdaten, wie Bilanzqualität und Geschäftsmodell, nach Einschätzung des Portfolio-Managements Aussicht auf überdurchschnittliche und mittel- bis langfristig nachhaltige Dividendenrenditen bieten. Im Geschäftsjahr bis Ende September 2019 erzielte der Fonds mit diesem Konzept in einem von Konjunkturunsicherheiten und großen Kursschwankungen geprägten Aktienmarktumfeld einen Wertzuwachs von 9,3% je Anteil (LD Anteilklasse, nach BVI-Methode) in Euro.

## Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Wesentliche Risiken stellten aus Sicht des Fondsmanagements die potenzielle Abschwächung des globalen Wirtschaftswachstums und die hohe Staatsverschuldung dar. Daneben belastete die Unsicherheit über die Zentralbankpolitik der US-Notenbank Fed, die im vierten Quartal 2018 zu spürbaren Kursrückgängen an den Aktienmärkten beitrug. Die Fed änderte allerdings nach einer rund dreieinhalbjährigen Zinsanhebungsphase in 2019 ihren Kurs und senkte den Leitzins in zwei Schritten. Als weitere wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement unter anderem die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“) sowie den Handelsstreit.

DWS TOP DIVIDENDE  
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 30.9.2019

DWS Top Dividende Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)				
Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LD	DE0009848119	9,3%	17,6%	42,3%
Klasse FD	DE000DWS1VB9	9,9%	19,5%	46,3%
Klasse LC	DE000DWS1U90	9,3%	14,8% <sup>1)</sup>	–
Klasse LDQ	DE000DWS18N0	9,3%	17,6%	23,8% <sup>1)</sup>
Klasse RD	DE000DWS2PA1	9,4%	14,9% <sup>1)</sup>	–
Klasse TFC	DE000DWS18Q3	10,0%	14,1% <sup>1)</sup>	–
Klasse TFD	DE000DWS2SL2	10,0%	15,3% <sup>1)</sup>	–

<sup>1)</sup> Klasse LDQ aufgelegt am 2.3.2015 / Klasse TFC aufgelegt am 2.1.2017 / Klassen LC und RD aufgelegt am 1.9.2017 / Klasse TFD aufgelegt am 2.1.2018

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 30.9.2019

Der Anlageschwerpunkt des Fonds lag aufgrund der Konjunkturunsicherheiten auf weniger zyklischen Aktien aus diversen Sektoren, die überdurchschnittliche Dividenden erträge erwarten ließen.

Zu dem Anlageergebnis hat vor allem der Versorgersektor stark beigetragen. Überdurchschnittliche Kursgewinne wies die im Portfolio vertretene NextEra Energy auf. Die Aktie des Unternehmens profitierte von einer verstärkten Nachfrage nach stabilen Geschäftsmodellen sowie einer attraktiven Ausrichtung auf erneuerbare Energien.

Im Technologiesektor trug auch die Position im Halbleiterproduzenten Taiwan Semiconductor Manufacturing erneut positiv zum Fondsergebnis bei. Wesentliche Gründe dafür waren Marktanteilsgewinne vor dem Hintergrund des technologischen Vorsprungs des Unternehmens im Vergleich zu Wettbewerbern.

Im Gesundheitssektor zählte der im Fonds vertretene Medizintechnikwert Medtronic aufgrund robuster Umsatz- und Ertragsentwicklung zu den Top-Performern. Ein stabiles Geschäftsmodell bildete die Basis hierfür.

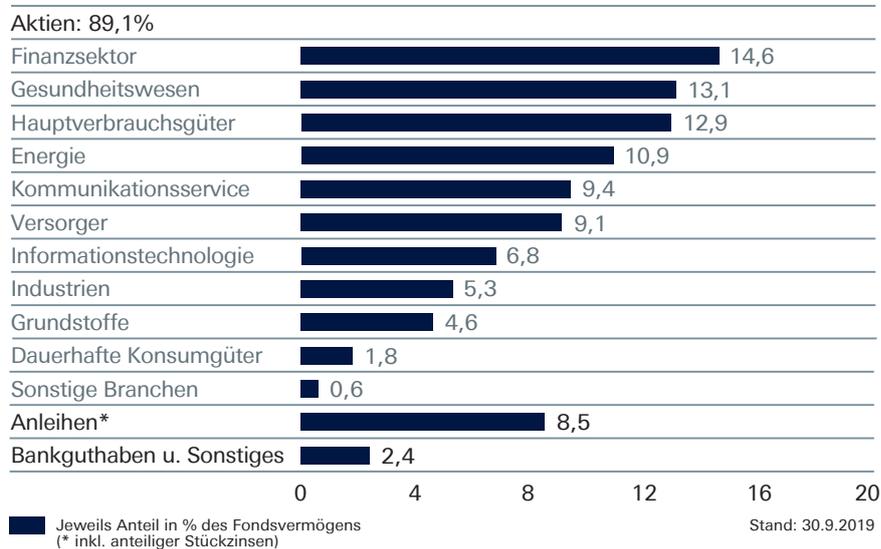
Das Engagement im Versicherungswert Allianz überzeugte. Der Aktienkurs des deutschen Versicherers konnte von einer stabilen operativen Geschäftsentwicklung, einer starken Bilanz, einer nachhaltigen Dividendenpolitik sowie Aktienrückkäufen profitieren. Für Unternehmen aus diesem Segment sprachen eine geringere Korrelation zu anderen Unternehmen im Finanzsektor und vergleichsweise stabile Geschäftsmodelle und Dividendenzahlungen. Bei den Banken enttäuschte die Entwicklung der Swedbank vor dem Hintergrund von Geldwäschevorwürfen.

Im Energiesektor blieben Ölk Aktien aufgrund des unerwartet deutlichen Ölpreisrückgangs hinter den Erwartungen zurück. Hier bestanden Positionen in Royal Dutch Shell und Total, die aufgrund ihrer attraktiven Dividendenrendite zugekauft worden sind.

Die im Technologiesektor ansässige HP lieferte einen negativen Beitrag zum Anlageergebnis des Portfolios. Das Unternehmen musste seinen ursprünglichen Wachstumsprognosen zurücknehmen.

Aufgrund des signifikanten Anteils US-amerikanischer Aktien im Portfolio wirkte sich die Aufwertung des US-Dollars gegenüber der Fondswährung Euro tendenziell positiv auf das Anlageergebnis aus.

#### DWS TOP DIVIDENDE Anlageschwerpunkte nach Sektoren



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

#### Überblick über die Anteilklassen

ISIN-Code	LD	DE0009848119
	LC	DE000DWS1U90
	FD	DE000DWS1VB9
	LDQ	DE000DWS18N0
	TFC	DE000DWS18Q3
	RD	DE000DWS2PA1
	TFD	DE000DWS2SL2
Wertpapierkennnummer (WKN)	LD	984811
	LC	DWS1U9
	FD	DWS1VB
	LDQ	DWS18N
	TFC	DWS18Q
	RD	DWS2PA
	TFD	DWS2SL
Fondswährung		EUR
Anteilklassenwährung	LD	EUR
	LC	EUR
	FD	EUR
	LDQ	EUR
	TFC	EUR
	RD	EUR
	TFD	EUR
Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum	LD	28.4.2003 (ab 15.3.2013 als Anteilklasse LD)
	LC	1.9.2017
	FD	12.8.2013
	LDQ	2.3.2015
	TFC	2.1.2018 (bis 1.1.2018 als Anteilklasse SC)
	RD	1.9.2017
	TFD	2.1.2018

## Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses waren realisierte Gewinne aus dem Verkauf von Aktien und von Währungsposition. Verluste wurden hingegen bei festverzinslichen Wertpapieren realisiert.

## Überblick über die Anteilklassen (Fortsetzung)

Ausgabeaufschlag	LD	5%
	LC	5%
	FD	Keiner
	LDQ	5%
	TFC	Keiner
	RD	5%
	TFD	Keiner
Verwendung der Erträge	LD	Ausschüttung
	LC	Thesaurierung
	FD	Ausschüttung
	LDQ	Quartalsweise Ausschüttung
	TFC	Thesaurierung
	RD	Ausschüttung
	TFD	Ausschüttung
Kostenpauschale	LD	1,45% p.a.
	LC	1,45% p.a.
	FD	0,9% p.a.
	LDQ	1,45% p.a.
	TFC	0,8% p.a.
	RD	1,4% p.a.
	TFD	0,8% p.a.
Mindestanlagesumme*	LD	Keine
	LC	Keine
	FD	EUR 2.000.000
	LDQ	Keine
	TFC	Keine
	RD	EUR 500.000.000
	TFD	Keine
Erstausgabepreis	LD	EUR 52,50 (inklusive Ausgabeaufschlag)
	LC	Anteilwert der Anteilklasse DWS Top Dividende LD am Auflegungstag der Anteilklasse LC (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	FD	EUR 92,91
	LDQ	EUR 117,46 (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	TFC	EUR 120,02
	RD	Anteilwert der Anteilklasse DWS Top Dividende LD am Auflegungstag der Anteilklasse RD (zuzüglich Ausgabeaufschlag)
	TFD	EUR 100

\* Es bleibt der Gesellschaft vorbehalten, von diesen Mindestanlagesummen nach eigenem Ermessen abzuweichen, zum Beispiel in Fällen, in denen Vertriebspartner gesonderte Gebührenregelungen mit ihren Kunden getroffen haben. Folgeinzahlungen können in beliebiger Höhe erfolgen.

**Vermögensaufstellung  
und Ertrags- und  
Aufwandsrechnung  
zum Jahresbericht**

# Jahresbericht

## DWS Top Dividende

### Vermögensübersicht

	Bestand	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien (Branchen):</b>		
Finanzsektor	2 946 844 161,55	14,64
Gesundheitswesen	2 628 491 375,36	13,06
Hauptverbrauchsgüter	2 604 618 773,13	12,95
Energie	2 189 580 350,00	10,88
Sonstige	2 002 334 560,32	9,95
Versorger	1 835 684 790,57	9,12
Informationstechnologie	1 359 549 385,93	6,76
Industrien	1 065 408 457,04	5,30
Grundstoffe	922 768 751,68	4,59
Dauerhafte Konsumgüter	369 223 229,44	1,84
<b>Summe Aktien:</b>	<b>17 924 503 835,02</b>	<b>89,09</b>
<b>2. Anleihen (Emittenten):</b>		
Zentralregierungen	1 710 114 555,24	8,50
<b>Summe Anleihen:</b>	<b>1 710 114 555,24</b>	<b>8,50</b>
<b>3. Bankguthaben</b>	<b>448 988 446,61</b>	<b>2,23</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>61 550 130,76</b>	<b>0,31</b>
<b>5. Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>9 032 868,78</b>	<b>0,04</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-24 120 463,23</b>	<b>-0,12</b>
<b>2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>-9 824 846,22</b>	<b>-0,05</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>20 120 244 526,96</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# DWS Top Dividende

## Vermögensaufstellung zum 30.09.2019

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>17 935 985 518,35</b>	<b>89,15</b>	
<b>Aktien</b>								
Enbridge (CA29250N1050) <sup>3)</sup>	Stück	8 000 000	3 600 000		CAD	47,7800	264 041 722,79	1,31
TC Energy (CA87807B1076)	Stück	10 491 000	10 491 000		CAD	68,4600	496 123 966,43	2,47
The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092)	Stück	4 000 000	1 500 000		CAD	76,7900	212 178 358,03	1,05
Nestlé Reg. (CH0038863350)	Stück	2 000 000		2 300 000	CHF	107,3200	197 670 028,09	0,98
Novartis Reg. (CH0012005267)	Stück	6 000 000	6 000 000	6 500 000	CHF	85,9800	475 093 244,92	2,36
Allianz (DE0008404005)	Stück	2 000 000	600 000	1 100 000	EUR	212,7500	425 500 000,00	2,11
BASF Reg. (DE000BASF111)	Stück	1 500 000	1 900 000	400 000	EUR	63,8400	95 760 000,00	0,48
Deutsche Post Reg. (DE0005552004)	Stück	3 500 000	500 000	15 000	EUR	30,4150	106 452 500,00	0,53
Fuchs Petrolub Ord. (DE0005790406)	Stück	4 970 000			EUR	33,2500	165 252 500,00	0,82
Hannover Rück Reg. (DE0008402215)	Stück	2 498 000			EUR	154,7000	386 440 600,00	1,92
ING Groep (NL0011821202)	Stück	13 000 000	7 000 000		EUR	9,5870	124 631 000,00	0,62
Michelin Reg. (FR0000121261) <sup>3)</sup>	Stück	800 000			EUR	101,8500	81 480 000,00	0,40
Royal Dutch Shell Cl. A (GB00B03MLX29)	Stück	19 000 000	2 705 700	505 700	EUR	26,8500	510 150 000,00	2,54
Sampo Bear. A (FI0009003305)	Stück	7 200 000	7 406 000	7 200 000	EUR	36,4300	262 296 000,00	1,30
Sanofi (FR0000120578)	Stück	3 800 000	2 486 000		EUR	84,3100	320 378 000,00	1,59
Siemens Reg. (DE0007236101)	Stück	2 400 000	500 000		EUR	97,8300	234 792 000,00	1,17
Total (FR0000120271)	Stück	10 100 000	2 300 000	200 000	EUR	47,5150	479 901 500,00	2,39
Unilever Reg. (NL0000388619)	Stück	11 000 000	11 000 000		EUR	54,7100	601 810 000,00	2,99
VINCI (FR0000125486)	Stück	1 500 000			EUR	98,2000	147 300 000,00	0,73
BAE Systems (GB0002634946)	Stück	25 000 000		2 000 000	GBP	5,6892	160 366 444,92	0,80
BHP Group (GB00BHP3Z91)	Stück	16 400 000	16 400 000		GBP	17,3220	320 307 588,23	1,59
British American Tobacco (BAT) (GB0002875804)	Stück	7 000 000	2 000 000		GBP	29,7913	235 132 596,69	1,17
Compass Group (GB00BD6K4575)	Stück	6 200 000	2 200 000		GBP	20,8700	145 894 689,37	0,73
Imperial Brands (GB0004544929)	Stück	8 962 700			GBP	18,0040	181 942 102,60	0,90
Bridgestone Corp. (JP3830800003)	Stück	4 000 000	1 000 000		JPY	4 184,0000	141 848 540,07	0,71
Daito Trust Construction Co. (JP3486800000)	Stück	970 000	292 700		JPY	13 810,0000	113 537 314,07	0,56
Nippon Telegraph and Telephone Corp. (JP3735400008) <sup>3)</sup>	Stück	14 000 000		662 000	JPY	5 156,0000	611 806 585,58	3,04
Tokio Marine Holdings Inc. (JP3910660004) <sup>3)</sup>	Stück	6 794 000			JPY	5 779,0000	332 775 573,17	1,65
KT&G Corp. (KR7033780008)	Stück	3 297 000			KRW	105 500,0000	265 216 048,68	1,32
DNB A (NO0010031479)	Stück	18 300 000	5 800 000		NOK	160,0000	295 006 649,74	1,47
Gjensidige Forsikring (NO0010582521)	Stück	14 187 000			NOK	180,7500	258 362 577,08	1,28
Telenor (NO0010063308)	Stück	14 931 000			NOK	183,4500	275 973 476,61	1,37
Atlas Copco Cl.A (SE0011166610) <sup>3)</sup>	Stück	1 600 000			SEK	304,4000	45 395 993,92	0,23
Swedbank (SE0000242455)	Stück	7 000 000			SEK	141,2500	92 159 348,29	0,46
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. (TW0002330008)	Stück	75 000 000		4 410 000	TWD	272,0000	600 785 438,61	2,99
Automatic Data Processing (US0530151036)	Stück	1 250 000	400 000		USD	160,4300	183 407 261,75	0,91
Bank of America Corp. (US0605051046)	Stück	2 800 000	700 000	1 400 000	USD	29,3500	75 160 051,22	0,37
Chevron Corp. (US1667641005)	Stück	2 863 800	1 050 000	186 200	USD	118,6000	310 633 510,15	1,54
Chunghwa Telecom Sp. ADR (new) (US17133Q5027)	Stück	3 092 040			USD	35,7200	101 013 049,94	0,50
Cisco Systems (US17275R1023)	Stück	7 000 000		6 500 000	USD	48,8400	312 676 056,34	1,55
Dominion Energy (US25746U1097)	Stück	3 500 000	500 000	115 000	USD	80,9900	259 250 960,31	1,29
Dow (US2605571031)	Stück	1 666 666	1 666 666		USD	47,0700	71 748 645,16	0,36
Duke Energy (New) (US26441C2044)	Stück	2 300 000		500 000	USD	96,2600	202 485 824,04	1,01
DuPont de Nemours (US26614N1028)	Stück	1 000 000	1 533 333	533 333	USD	70,2500	64 249 131,15	0,32
Honeywell International (US4385161066)	Stück	660 000	1 418 000	1 467 000	USD	168,0400	101 432 595,57	0,50
HP (US40434L1052)	Stück	15 500 000			USD	18,5300	262 680 629,23	1,31
Johnson & Johnson (US4781601046)	Stück	2 100 000	300 000		USD	128,6000	246 991 037,13	1,23
Medtronic (IE00BTNY115)	Stück	2 800 000	1 452 000		USD	107,3200	274 827 144,69	1,37
Merck & Co. (US58933Y1055)	Stück	7 000 000		300 000	USD	82,9100	530 793 854,03	2,64
Newmont Goldcorp (US6516391066)	Stück	5 850 000	5 850 000		USD	38,4000	205 450 887,14	1,02
Nextera Energy Inc. (US65339F1012) <sup>3)</sup>	Stück	3 000 000		1 000 000	USD	231,2600	634 516 188,04	3,15
PepsiCo (US7134481081)	Stück	3 400 000		1 800 000	USD	135,6000	421 657 216,02	2,10
Pfizer (US7170811035)	Stück	13 500 000	500 000	5 000 000	USD	36,2200	447 201 390,16	2,22
Philip Morris International (US7181721090)	Stück	5 000 000	1 923 000		USD	75,1300	343 561 368,21	1,71
Raytheon Co. (US7551115071)	Stück	950 000	350 000	350 000	USD	195,5200	169 877 446,50	0,84
Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086)	Stück	4 100 000	4 100 000		USD	34,3300	128 729 650,63	0,64
The Coca-Cola Co. (US1912161007)	Stück	7 200 000	206 000		USD	54,3100	357 629 412,84	1,78
UGI Corp. (US9026811052)	Stück	5 495 000			USD	50,4500	253 541 933,42	1,26
United Technologies Corp. (US9130171096)	Stück	800 000		563 000	USD	136,3900	99 791 476,13	0,50

## DWS Top Dividende

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Wfhg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Verizon Communications (US92343V1044) <sup>3)</sup>	Stück	10 200 000	1 178 000		USD	60,3000	2,80
WEC Energy Group (US92939U1060) <sup>3)</sup>	Stück	5 600 000		195 000	USD	94,8700	2,41
Wells Fargo & Co. (US9497461015)	Stück	10 400 000	8 530 000		USD	50,7100	2,40
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>							
2,5000 % US Treasury 18/31.05.20 (US9128284Q05) <sup>3)</sup>	USD	380 000			%	100,4102	1,73
<b>Sonstige Beteiligungswertpapiere</b>							
Roche Holding Profitsh. (CH0012032048)	Stück	1 250 000	450 000	100 000	CHF	289,4500	1,66
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>						<b>1 698 632 871,91</b>	<b>8,44</b>
<b>Aktien</b>							
BCE (new) (CA05534B7604) <sup>3)</sup>	Stück	7 623 000			CAD	64,0900	1,68
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>							
2,6250 % US Treasury 10/15.11.20 (US912828PC88) <sup>3)</sup>	USD	160 000	160 000		%	100,9043	0,73
1,1250 % US Treasury 16/28.02.21 (US912828P873) <sup>3)</sup>	USD	200 000	200 000		%	99,1426	0,90
1,1250 % US Treasury 16/31.07.21 (US912828S760) <sup>3)</sup>	USD	200 000	200 000		%	99,0293	0,90
1,7500 % US Treasury 17/15.11.20 (US9128283G32) <sup>3)</sup>	USD	350 000	330 000		%	99,9395	1,59
2,7500 % US Treasury 18/30.11.20 (US9128285Q95) <sup>3)</sup>	USD	200 000	200 000		%	101,0820	0,92
<b>Verbriefte Geldmarktinstrumente</b>							
1,1250 % US Treasury 13/31.03.20 (US912828UV05) <sup>3)</sup>	USD	380 000			%	99,6152	1,72
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>19 634 618 390,26</b>	<b>97,59</b>
<b>Bankguthaben und nicht verbrieft Geldmarktinstrumente</b>						<b>448 988 446,61</b>	<b>2,23</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>448 988 446,61</b>	<b>2,23</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>							
EUR - Guthaben	EUR	22 915 133,91			%	100	0,11
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR	25 340 641,39			%	100	0,13
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
Australische Dollar	AUD	462 580,72			%	100	0,00
Kanadische Dollar	CAD	16 055 403,93			%	100	0,06
Schweizer Franken	CHF	36 093 772,54			%	100	0,17
Hongkong Dollar	HKD	3 968 129,49			%	100	0,00
Japanische Yen	JPY	33 814 022 038,00			%	100	1,42
Südkoreanische Won	KRW	13 560 766 587,00			%	100	0,05
Neuseeländische Dollar	NZD	180 309,45			%	100	0,00
Singapur Dollar	SGD	72 135,00			%	100	0,00
Taiwanische Dollar	TWD	134 637 553,00			%	100	0,02
US Dollar	USD	59 701 316,24			%	100	0,27
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>61 550 130,76</b>	<b>0,31</b>
Zinsansprüche	EUR	8 631 450,93			%	100	0,04
Dividenden-/Ausschüttungsansprüche	EUR	33 137 464,21			%	100	0,16
Ansprüche aus Kompensationszahlungen für Wertpapierleihe	EUR	15 603 185,54			%	100	0,08
Quellensteueransprüche	EUR	2 989 935,00			%	100	0,01
Sonstige Ansprüche	EUR	1 188 095,08			%	100	0,01
<b>Forderungen aus Anteilschneidgeschäften</b>						<b>9 032 868,78</b>	<b>0,04</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>						<b>-24 120 463,23</b>	<b>-0,12</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen	EUR	-23 728 391,85			%	100	-0,12
Andere sonstige Verbindlichkeiten	EUR	-392 071,38			%	100	0,00
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilschneidgeschäften</b>						<b>-9 824 846,22</b>	<b>-0,05</b>

## DWS Top Dividende

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
-----------------------	-------------------------	---------	------------------------------------	-------------------	------	-----------------	---------------------------

### Fondsvermögen

**20 120 244 526,96 100,00**

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Whg.	Anteilwert in der jeweiligen Whg.
------------------------------------	-----------------	-----------------------------------

#### Anteilwert

Klasse LD	EUR	130,89
Klasse FD	EUR	142,55
Klasse LDQ	EUR	130,09
Klasse TFC	EUR	138,66
Klasse LC	EUR	138,30
Klasse RD	EUR	134,47
Klasse TFD	EUR	112,94

#### Umlaufende Anteile

Klasse LD	Stück	139 510 430,889
Klasse FD	Stück	4 834 095,217
Klasse LDQ	Stück	61 254,594
Klasse TFC	Stück	811 016,637
Klasse LC	Stück	217 405,048
Klasse RD	Stück	7 522 364,000
Klasse TFD	Stück	80 162,006

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2019

Australische Dollar	AUD	1,619500	= EUR	1
Kanadische Dollar	CAD	1,447650	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,085850	= EUR	1
Britische Pfund	GBP	0,886900	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	8,572750	= EUR	1
Japanische Yen	JPY	117,985000	= EUR	1
Südkoreanische Won	KRW	1 311,510000	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	9,925200	= EUR	1
Neuseeländische Dollar	NZD	1,745950	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	10,728700	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,511750	= EUR	1
Taiwanische Dollar	TWD	33,955550	= EUR	1
US Dollar	USD	1,093400	= EUR	1

### Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

### Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

#### Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				BMW Ord. (DE0005190003)	Stück	651 000	1 650 000
<b>Aktien</b>				Henkel Pref. (DE0006048432)	Stück	54 000	900 000
Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010)	Stück		1 277 000	Nordea Bank (FI4000297767)	Stück	720 000	720 000
TransCanada (CA89353D1078)	Stück		10 491 000	Siemens Healthineers (DE000SHL1006)	Stück		850 000
				Unibail-Rodamco-Westfield (FR0013326246)	Stück		500 000
Alcon (CH0432492467)	Stück	1 200 000	1 200 000	Unilever (NL0000009335)	Stück		11 199 900
				BHP Group (GB0000566504)	Stück	2 000 000	11 500 000
				Reckitt Benckiser Group (GB00B24CGK77)	Stück		1 700 000

## DWS Top Dividende

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Whg. in 1000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
KDDI Corp. (JP3496400007) . . . . .	Stück		7 500 000
3M Co. (US88579Y1010) . . . . .	Stück		250 000
Air Products & Chemicals (US0091581068) . . . . .	Stück	550 000	800 000
Altria Group (US02209S1033) . . . . .	Stück		4 400 000
Corteva (US22052L1044) . . . . .	Stück	1 533 333	1 533 333
DowDuPont Reg. (US26078J1007) . . . . .	Stück	9 600 000	15 000 000
Garrett Motion (US3665051054) . . . . .	Stück	70 900	70 900
Microsoft Corp. (US5949181045) . . . . .	Stück		1 200 000
Resideo Techn. Wi Di, -001 (US76118Y1047) . . . . .	Stück	118 166	118 166

### An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

#### Verbriefte Geldmarktinstrumente

1,2500 % US Treasury 15/15.12.18 (US912828N225) . . . . .	USD	350 000
1,1250 % US Treasury 17/28.02.19 (US912828W309) . . . . .	USD	350 000

#### Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

unbefristet	Volumen in 1000 EUR 8 849 157
-------------	----------------------------------

Gattung: Air Products & Chemicals (US0091581068), Alcon (CH0432492467), Atlas Copco Cl.A (SE0011166610), BCE (new) (CA05534B7604), Bridgestone Corp. (JP3830800003), British American Tobacco (BAT) (GB0002875804), Canadian Imperial Bank of Commerce (CA1360691010), Chevron Corp. (US1667641005), Cisco Systems (US17275R1023), Daito Trust Construction Co. (JP3486800000), Dominion Energy (US25746U1097), Dow (US2605571031), DowDuPont Reg. (US26078J1007), Enbridge (CA29250N1050), Gjensidige Forsikring (NO0010582521), KDDI Corp. (JP3496400007), Merck & Co. (US58933Y1055), Michelin Reg. (FR0000121261), Nestlé Reg. (CH0038863350), Nextera Energy Inc. (US65339F1012), Novartis Reg. (CH0012005267), Pfizer (US7170811035), Roche Holding Profitsh. (CH0012032048), Royal Dutch Shell Cl. A (GB00B03MLX29), Sanofi (FR0000120578), Schlumberger N.Y. Shares (AN8068571086), Swedbank (SE0000242455), The Coca-Cola Co. (US1912161007), The Toronto-Dominion Bank (CA8911605092), Tokio Marine Holdings Inc. (JP3910660004), Total (FR0000120271), Unibail-Rodamco-Westfield (FR0013326246), VINCI (FR0000125486), WEC Energy Group (US92939U1060), 2,6250 % US Treasury 10/15.11.20 (US912828PC88), 1,1250 % US Treasury 13/31.03.20 (US912828UV05), 1,2500 % US Treasury 15/15.12.18 (US912828N225), 1,1250 % US Treasury 16/28.02.21 (US912828P873), 1,7500 % US Treasury 17/15.11.20 (US912828G32), 1,1250 % US Treasury 17/28.02.19 (US912828W309), 2,7500 % US Treasury 18/30.11.20 (US912828Q95), 2,5000 % US Treasury 18/31.05.20 (US9128284Q05)

# DWS Top Dividende

## Anteilklasse LD

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) . . . . .	EUR	43 591 931,28
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	545 414 038,55
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	7 711 632,08
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland . . . . .	EUR	925 972,67
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	5 634 139,96
davon: aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	5 634 139,96
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer . . . . .	EUR	-6 538 789,71
7. Abzug ausländischer Quellensteuer . . . . .	EUR	-86 611 985,75
8. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	47 176 985,39

**Summe der Erträge . . . . . EUR 557 303 924,47**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> . . . . .	EUR	-1 500 968,33
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-249 349 575,61
davon: Kostenpauschale . . . . .	EUR	-249 349 575,61
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-1 964 341,41
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-1 955 155,12
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten . . . . .	EUR	-9 186,29

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -252 814 885,35**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR 304 489 039,12**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	752 714 706,92
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-137 436 602,30

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR 615 278 104,62**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 919 767 143,74**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	777 741 043,08
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-132 672 348,24

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 645 068 694,84**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 1 564 835 838,58**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>16 514 319 301,83</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr . . . . .	EUR	-454 623 360,82
2. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	657 965 818,41
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	2 347 595 720,64
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-1 689 629 902,23
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	-22 398 912,40
4. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	1 564 835 838,58
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	777 741 043,08
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-132 672 348,24

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres . . . . . EUR 18 260 098 685,60**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

#### Berechnung der Ausschüttung

**Insgesamt      Je Anteil**

#### I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr . . . . .	EUR	2 578 003 994,41	18,48
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	919 767 143,74	6,59
3. Zuführung aus dem Sondervermögen . . . . .	EUR	0,00	0,00

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt . . . . .	EUR	-256 518 784,11	-1,84
2. Vortrag auf neue Rechnung . . . . .	EUR	-2 739 014 802,84	-19,63

**III. Gesamtausschüttung . . . . . EUR 502 237 551,20      3,60**

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 . . . . .	18 260 098 685,60	130,89
2018 . . . . .	16 514 319 301,83	123,19
2017 . . . . .	17 763 604 856,51	121,70
2016 . . . . .	16 269 512 496,35	120,82

# DWS Top Dividende

## Anteilklasse FD

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	EUR	1 641 038,73
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	EUR	20 528 432,01
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) .....	EUR	290 224,38
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	34 847,50
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften .....	EUR	212 047,97
davon: aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	212 047,97
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	EUR	-246 155,77
7. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-3 259 695,26
8. Sonstige Erträge .....	EUR	1 776 743,74

**Summe der Erträge .....** EUR **20 977 483,30**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> .....	EUR	-56 513,50
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-5 827 703,08
davon: Kostenpauschale .....	EUR	-5 827 703,08
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-73 923,10
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	-73 576,87
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten .....	EUR	-346,23

**Summe der Aufwendungen .....** EUR **-5 958 139,68**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** EUR **15 019 343,62**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	28 300 443,13
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-5 172 826,61

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** EUR **23 127 616,52**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **38 146 960,14**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	28 419 713,34
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-5 642 428,61

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **22 777 284,73**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **60 924 244,87**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres .....</b>	EUR	<b>717 507 946,07</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr .....	EUR	-19 446 091,97
2. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	-72 590 363,25
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	101 199 343,30
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-173 789 706,55
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	2 689 551,79
4. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	60 924 244,87
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	28 419 713,34
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-5 642 428,61

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres .....** EUR **689 085 287,51**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

#### Berechnung der Ausschüttung

	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr .....	EUR 72 427 988,38	14,98
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR 38 146 960,14	7,89
3. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	EUR 0,00	0,00

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt .....	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung .....	EUR	-91 673 636,22	-18,96

**III. Gesamtausschüttung .....** EUR **18 901 312,30** **3,91**

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 .....	689 085 287,51	142,55
2018 .....	717 507 946,07	133,41
2017 .....	1 042 862 339,09	131,09
2016 .....	1 276 447 494,34	129,43

# DWS Top Dividende

## Anteilklasse LDQ

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) . . . . .	EUR	19 171,89
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	235 129,63
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	3 383,18
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland . . . . .	EUR	405,86
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	2 471,89
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	2 471,89
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer . . . . .	EUR	-2 875,74
7. Abzug ausländischer Quellensteuer . . . . .	EUR	-38 066,81
8. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	20 661,04

**Summe der Erträge . . . . . EUR 240 280,94**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> . . . . .	EUR	-658,56
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-109 345,58
davon:		
Kostenpauschale . . . . .	EUR	-109 345,58
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-861,56
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-857,56
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten . . . . .	EUR	-4,00

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -110 865,70**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR 129 415,24**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	328 865,55
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-60 472,52

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR 268 393,03**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 397 808,27**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	359 552,46
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-52 405,45

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 307 147,01**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 704 955,28**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>6 268 427,06</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr . . . . .	EUR	-95 011,93
2. Zwischenausschüttung(en) . . . . .	EUR	-106 492,02
3. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	1 230 230,14
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	2 121 533,32
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-891 303,18
4. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	-33 615,15
5. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	704 955,28
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	359 552,46
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-52 405,45

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres . . . . . EUR 7 968 493,38**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

**Berechnung der Ausschüttung** **Insgesamt** **Je Anteil**

#### I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr . . . . .	EUR	360 340,49	5,88
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	397 808,27	6,50
3. Zuführung aus dem Sondervermögen . . . . .	EUR	0,00	0,00

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt . . . . .	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung . . . . .	EUR	-542 011,02	-8,85

**III. Gesamtausschüttung . . . . . EUR 216 137,74 3,53**

1. Zwischenausschüttung			
a) Barausschüttung . . . . .	EUR	106 492,02	1,74
2. Endausschüttung			
a) Barausschüttung . . . . .	EUR	109 645,72	1,79

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 . . . . .	7 968 493,38	130,09
2018 . . . . .	6 268 427,06	122,65
2017 . . . . .	6 572 884,32	121,32
2016 . . . . .	4 364 363,72	120,30

# DWS Top Dividende

## Anteilklasse TFC

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) . . . . .	EUR	267 693,27
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	3 339 169,42
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	47 120,23
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland . . . . .	EUR	5 655,23
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	34 439,84
davon: aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	34 439,84
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer . . . . .	EUR	-40 153,96
7. Abzug ausländischer Quellensteuer . . . . .	EUR	-530 337,37
8. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	288 882,76

**Summe der Erträge . . . . . EUR 3 412 469,42**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> . . . . .	EUR	-9 196,60
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-837 394,71
davon: Kostenpauschale . . . . .	EUR	-837 394,71
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-11 998,46
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-11 941,97
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten . . . . .	EUR	-56,49

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -858 589,77**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR 2 553 879,65**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	4 559 493,73
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-842 791,04

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR 3 716 702,69**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 6 270 582,34**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	4 695 049,85
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-300 720,18

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 4 394 329,67**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 10 664 912,01**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres . . . . .

	EUR	<b>27 485 118,99</b>
1. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	77 050 072,29
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	90 218 644,12
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-13 168 571,83
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	-2 742 403,62
3. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	10 664 912,01
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . .	EUR	4 695 049,85
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . .	EUR	-300 720,18

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres . . . . .

**EUR 112 457 699,67**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

#### Berechnung der Wiederanlage

**Insgesamt Je Anteil**

#### I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	6 270 582,34	7,73
2. Zuführung aus dem Sondervermögen . . . . .	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag . . . . .	EUR	0,00	0,00

**II. Wiederanlage . . . . . EUR 6 270 582,34 7,73**

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 . . . . .	112 457 699,67	138,66
2018 . . . . .	27 485 118,99	126,00
2017 . . . . .	7 158 466,18	121,21
2016 . . . . .	-	-

# DWS Top Dividende

## Anteilklasse LC

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) . . . . .	EUR	71 775,59
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	895 494,13
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	12 640,44
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland . . . . .	EUR	1 516,62
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	9 237,08
davon: aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	9 237,08
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer . . . . .	EUR	-10 766,31
7. Abzug ausländischer Quellensteuer . . . . .	EUR	-142 238,19
8. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	77 416,19

**Summe der Erträge . . . . . EUR 915 075,55**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> . . . . .	EUR	-2 464,73
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-405 313,09
davon: Kostenpauschale . . . . .	EUR	-405 313,09
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-3 218,22
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-3 203,12
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten . . . . .	EUR	-15,10

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -410 996,04**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR 504 079,51**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	1 224 197,79
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-226 023,19

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR 998 174,60**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 1 502 254,11**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	1 463 046,98
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-39 943,77

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 1 423 103,21**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 2 925 357,32**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres . . . . .</b>	<b>EUR</b>	<b>2 335 845,17</b>
1. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	25 690 149,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	29 704 681,61
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-4 014 531,78
2. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	-884 623,01
3. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	2 925 357,32
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	1 463 046,98
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-39 943,77

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres . . . . . EUR 30 066 729,31**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

#### Berechnung der Wiederanlage

**Insgesamt Je Anteil**

#### I. Für die Wiederanlage verfügbar

1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	1 502 254,11	6,91
2. Zuführung aus dem Sondervermögen . . . . .	EUR	0,00	0,00
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag . . . . .	EUR	0,00	0,00

**II. Wiederanlage . . . . . EUR 1 502 254,11 6,91**

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 . . . . .	30 066 729,31	138,30
2018 . . . . .	2 335 845,17	126,48
2017 . . . . .	10 102,82	121,72
2016 . . . . .	-	-

# DWS Top Dividende

## Anteilklasse RD

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) . . . . .	EUR	2 414 240,66
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	30 205 705,99
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) . . . . .	EUR	427 072,72
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland . . . . .	EUR	51 280,55
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften . . . . .	EUR	312 022,60
davon: aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	312 022,60
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer . . . . .	EUR	-362 136,13
7. Abzug ausländischer Quellensteuer . . . . .	EUR	-4 796 651,55
8. Sonstige Erträge . . . . .	EUR	2 612 858,88

**Summe der Erträge . . . . . EUR 30 864 393,72**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> . . . . .	EUR	-83 128,16
2. Verwaltungsvergütung . . . . .	EUR	-13 330 281,61
davon: Kostenpauschale . . . . .	EUR	-13 330 281,61
3. Sonstige Aufwendungen . . . . .	EUR	-108 785,38
davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen . . . . .	EUR	-108 276,58
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten . . . . .	EUR	-508,80

**Summe der Aufwendungen . . . . . EUR -13 522 195,15**

**III. Ordentlicher Nettoertrag . . . . . EUR 17 342 198,57**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne . . . . .	EUR	41 680 897,11
2. Realisierte Verluste . . . . .	EUR	-7 611 441,26

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften . . . . . EUR 34 069 455,85**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 51 411 654,42**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	47 084 202,15
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-7 072 893,05

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 40 011 309,10**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . . EUR 91 422 963,52**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres . . . . .

	EUR	<b>906 735 550,88</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr . . . . .	EUR	-25 519 031,10
2. Mittelzufluss (netto) . . . . .	EUR	38 571 396,66
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen . . . . .	EUR	191 121 096,76
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen . . . . .	EUR	-152 549 700,10
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich . . . . .	EUR	303 416,10
4. Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	91 422 963,52
davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne . . . . .	EUR	47 084 202,15
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste . . . . .	EUR	-7 072 893,05

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres . . . . .

**EUR 1 011 514 296,06**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

#### Berechnung der Ausschüttung

**Insgesamt Je Anteil**

#### I. Für die Ausschüttung verfügbar

1. Vortrag aus dem Vorjahr . . . . .	EUR	17 187 073,08	2,28
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres . . . . .	EUR	51 411 654,42	6,84
3. Zuführung aus dem Sondervermögen . . . . .	EUR	0,00	0,00

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1. Der Wiederanlage zugeführt . . . . .	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung . . . . .	EUR	-40 841 204,34	-5,43

**III. Gesamtausschüttung . . . . . EUR 27 757 523,16 3,69**

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 . . . . .	1 011 514 296,06	134,47
2018 . . . . .	906 735 550,88	126,49
2017 . . . . .	724 250 382,16	121,74
2016 . . . . .	-	-

# DWS Top Dividende

## Anteilklasse TFD

### Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) .....	EUR	21 550,83
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) .....	EUR	269 378,20
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) .....	EUR	3 806,73
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland .....	EUR	456,93
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften .....	EUR	2 781,40
davon:		
aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	2 781,40
6. Abzug inländischer Körperschaftsteuer .....	EUR	-3 232,53
7. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-42 776,31
8. Sonstige Erträge .....	EUR	23 314,09

**Summe der Erträge .....** EUR **275 279,34**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen <sup>1)</sup> .....	EUR	-741,47
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-67 731,03
davon:		
Kostenpauschale .....	EUR	-67 731,03
3. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-969,63
davon:		
erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	-965,08
Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten .....	EUR	-4,55

**Summe der Aufwendungen .....** EUR **-69 442,13**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** EUR **205 837,21**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne .....	EUR	370 380,75
2. Realisierte Verluste .....	EUR	-67 907,55

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** EUR **302 473,20**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **508 310,41**

1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	392 297,89
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-45 448,09

**VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **346 849,80**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** EUR **855 160,21**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

<sup>1)</sup> Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

### Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

#### I. Wert des Sondervermögens am Beginn

<b>des Geschäftsjahres .....</b>	EUR	<b>3 197 329,21</b>
1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr .....	EUR	-112 151,64
2. Mittelzufluss (netto) .....	EUR	5 230 347,48
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen .....	EUR	9 100 605,40
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen .....	EUR	-3 870 257,92
3. Ertrags- und Aufwandsausgleich .....	EUR	-117 349,83
4. Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR	855 160,21
davon:		
Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne .....	EUR	392 297,89
Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste .....	EUR	-45 448,09

#### II. Wert des Sondervermögens am Ende

**des Geschäftsjahres .....** EUR **9 053 335,43**

### Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

#### Berechnung der Ausschüttung

	Insgesamt	Je Anteil
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>		
1. Vortrag aus dem Vorjahr .....	EUR 234 185,89	2,92
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres .....	EUR 508 310,41	6,34
3. Zuführung aus dem Sondervermögen .....	EUR 0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>		
1. Der Wiederanlage zugeführt .....	EUR 0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung .....	EUR -494 795,70	-6,17
<b>III. Gesamtausschüttung .....</b>	EUR <b>247 700,60</b>	<b>3,09</b>

### Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2019 .....	9 053 335,43	112,94
2018 .....	3 197 329,21	104,81
2017 .....	-	-
2016 .....	-	-

# DWS Top Dividende

## Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

#### Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 0,00

#### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

##### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

MSCI World High Dividend Yield

##### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag . . . . . %	81,829
größter potenzieller Risikobetrag . . . . . %	97,737
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag . . . . . %	88,586

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2018 bis 30.09.2019 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivaterefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,0, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

#### Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Gattungsbezeichnung	Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000	befristet	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
2,6250 % US Treasury 10/15.11.20 . . . . .	USD 159 500		147 194 397,04	
1,1250 % US Treasury 13/31.03.20 . . . . .	USD 379 300		345 564 827,66	
1,1250 % US Treasury 16/28.02.21 . . . . .	USD 187 200		169 741 088,37	
1,1250 % US Treasury 16/31.07.21 . . . . .	USD 199 700		180 868 397,76	
1,7500 % US Treasury 17/15.11.20 . . . . .	USD 255 000		233 076 280,55	
2,7500 % US Treasury 18/30.11.20 . . . . .	USD 199 500		184 432 642,99	
2,5000 % US Treasury 18/31.05.20 . . . . .	USD 340 500		312 691 221,13	
BCE (new) . . . . .	Stück 5 375 000		237 960 660,38	
Enbridge . . . . .	Stück 1 444 156		47 664 679,78	
Michelin Reg. . . . .	Stück 100		10 185,00	
Nippon Telegraph and Telephone Corp. . . . .	Stück 11 400 000		498 185 362,55	
Tokio Marine Holdings Inc. . . . .	Stück 6 450 000		315 926 177,06	
Atlas Copco Cl.A . . . . .	Stück 724 784		20 563 931,29	
Nextera Energy Inc. . . . .	Stück 207 628		43 914 442,36	
Verizon Communications. . . . .	Stück 755 000		41 637 552,59	
WEC Energy Group . . . . .	Stück 312 000		27 071 007,87	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>2 806 502 854,38</b>	<b>2 806 502 854,38</b>

#### Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank PLC, London; BMO Capital Markets Corp., London; BofAML Securities Europe SA; Credit Agricole CIB, Paris; Citigroup Global Markets Ltd., London; Commerzbank AG, Frankfurt; Deutsche Bank AG, Frankfurt; Deutsche Bank AG, London; Goldman Sachs AG; Goldman Sachs International; J.P. Morgan Securities PLC; Banques Populaires - BPCE Group; Société Générale S.A.; UBS AG, London; Zürcher Kantonalbank

#### Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 2 959 847 348,41

davon:

Schuldverschreibungen	EUR	231 741 540,59
Aktien	EUR	2 493 962 948,24
Sonstige	EUR	234 142 859,58

#### Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

# DWS Top Dividende

## Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LD: EUR 130,89  
Anteilwert Klasse FD: EUR 142,55  
Anteilwert Klasse LDQ: EUR 130,09  
Anteilwert Klasse TFC: EUR 138,66  
Anteilwert Klasse LC: EUR 138,30  
Anteilwert Klasse RD: EUR 134,47  
Anteilwert Klasse TFD: EUR 112,94

Umlaufende Anteile Klasse LD: 139 510 430,889  
Umlaufende Anteile Klasse FD: 4 834 095,217  
Umlaufende Anteile Klasse LDQ: 61 254,594  
Umlaufende Anteile Klasse TFC: 811 016,637  
Umlaufende Anteile Klasse LC: 217 405,048  
Umlaufende Anteile Klasse RD: 7 522 364,000  
Umlaufende Anteile Klasse TFD: 80 162,006

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LD 1,45% p.a. Klasse FD 0,90% p.a. Klasse LDQ 1,45% p.a. Klasse TFC 0,80% p.a. Klasse LC 1,45% p.a. Klasse RD 1,40% p.a. Klasse TFD 0,80% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse LD 0,011% Klasse FD 0,011% Klasse LDQ 0,011% Klasse TFC 0,011% Klasse LC 0,011% Klasse RD 0,011% Klasse TFD 0,011%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LD 1,45% p.a. Klasse FD 0,90% p.a. Klasse LDQ 1,45% p.a. Klasse TFC 0,80% p.a. Klasse LC 1,45% p.a. Klasse RD 1,40% p.a. Klasse TFD 0,80% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LD 0,15% p.a. Klasse FD 0,15% p.a. Klasse LDQ 0,15% p.a. Klasse TFC 0,15% p.a. Klasse LC 0,15% p.a. Klasse RD 0,15% p.a. Klasse TFD 0,15% p.a.

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LD 0,05% p.a. Klasse FD 0,05% p.a. Klasse LDQ 0,05% p.a. Klasse TFC 0,05% p.a. Klasse LC 0,05% p.a. Klasse RD 0,05% p.a. Klasse TFD 0,05% p.a.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis 30. September 2019 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Top Dividende keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LD mehr als 10% Klasse FD weniger als 10% Klasse LDQ mehr als 10% Klasse TFC weniger als 10% Klasse LC mehr als 10%  
Klasse RD mehr als 10% Klasse TFD weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 3 779 457,33. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 3,54 Prozent der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 242 975 950,92 EUR.

# DWS Top Dividende

## Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH (die „Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA (DWS KGaA), Frankfurt, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen.

Die Börsennotierung der DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, erfolgte am 23. März 2018 an der Frankfurter Wertpapierbörse.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAWV (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutsvergütungsverordnung (InstVV) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank-Konzerns (DB-Konzern) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen (DWS Gruppe) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen gruppeninternen DWS-Leitfaden für die Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene der DWS Gruppe in Einklang mit den in OGAWV und den Leitlinien der Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

### Governance-Struktur

Das Management der DWS Gruppe erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin hat acht Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) der DWS Gruppe bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC prüft das Vergütungssystem der Mitarbeiter der DWS Gruppe und dessen Angemessenheit.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für die DWS Gruppe. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools für die variable Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Zur Wahrung der Unabhängigkeit besteht das DCC nur aus GF-Mitgliedern, die keine Verantwortung für die Investment Group oder die Coverage Group tragen. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Control Officer („CCO“), Chief Operating Officer („COO“) und der Global Head of HR. Der Head of Performance & Reward ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Durch den CCO als Mitglied des DCC ist gewährleistet, dass Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme der DWS Gruppe in ausreichendem Maße einbezogen werden. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt, und andererseits sollen die Auswirkungen auf das Risikoprofil der DWS Gruppe überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk der DWS Gruppe mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob auf Grund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Das DCC arbeitet mit Ausschüssen auf Ebene des DB-Konzerns zusammen, insbesondere mit dem DB Senior Executive Compensation Committee („SECC“), und nutzt weiterhin bestimmte DB-Kontrollgremien, beauftragte Ausschüsse des SECC, beispielsweise das Compensation Operating Committee (COC), das Employee Investment Plan Investment Committee (EIP IC), das Forfeiture and Suspension Review Committee (FSRC), das Group Compensation Oversight Committee (GCOC) und das Pension Risk Committee (PRC).

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene der DWS Gruppe wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine Unregelmäßigkeiten identifiziert wurden.

### Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und -grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet die DWS Gruppe, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Die DWS Gruppe stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen und Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb der DWS Gruppe bei. Eines der Hauptziele der Strategie der DWS Gruppe besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen der DWS Gruppe einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung der DWS Gruppe und den DB-Konzern zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Vergütungsstrategie der DWS Gruppe ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktion. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat die DWS Gruppe ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem sie Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz der DWS Gruppe, deren Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: Der „Gruppenkomponente“ und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

2018 wird im Hinblick auf die Erstellung eines Vergütungsrahmenwerks für die DWS Gruppe als Übergangsjahr betrachtet. Daher wird die Gruppenkomponente anhand von vier gleich gewichteten Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DB-Konzerns bestimmt: Harte Kernkapitalquote („CET1-Quote“), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen sowie Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem durchschnittlichen materiellen Eigenkapital („RoTE“). Diese vier KPIs stellen wichtige Gradmesser für das Kapital-, Risiko-, Kosten- und Ertragsprofil des DB-Konzerns dar und bilden ihre nachhaltige Leistung ab.

Mit der „Gruppenkomponente“ möchten die DWS Gruppe und die Gesellschaft den Beitrag des einzelnen Mitarbeiters zum Erfolg der DWS Gruppe und damit des DB-Konzerns würdigen.

Je nach Anspruch wird die „individuelle Komponente“ entweder als individuelle VV (IVV) oder als Anerkennungsprämie („Recognition Award“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außergewöhnliche Beiträge von Mitarbeitern, die keinen Anspruch auf eine IVV haben (das sind generell Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen), anzuerkennen und zu belohnen. Pro Jahr gibt es zwei Nominierungsprozesse.

Sowohl die Gruppen- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fonds-basierten Instrumenten im Rahmen der Vereinbarungen der DWS Gruppe in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Die DWS Gruppe behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der Gruppenkomponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

# DWS Top Dividende

## Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools der DWS Gruppe werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung der DWS Gruppe Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit für die DWS Gruppe (das heißt, was „kann“ die DWS Gruppe langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ die DWS Gruppe an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Die DWS Gruppe hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilung im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Bei per Ermessensentscheidung erfolgenden Sub-Pool-Zuteilungen verwendet das DWS DCC die internen (finanziellen und nichtfinanziellen) Balanced Scorecard-Kennzahlen zur Erstellung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools.

## Vergütung für das Jahr 2018

Nach der hervorragenden Entwicklung im Jahr 2017 hatte die globale Vermögensverwaltungsbranche 2018 mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen. Grund waren ungünstige Marktbedingungen, stärkere geopolitische Spannungen und die negative Stimmung unter den Anlegern, vor allem am europäischen Retail-Markt. Auch die DWS Gruppe blieb von dieser Entwicklung nicht verschont.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2018 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung der DWS Gruppe unter Berücksichtigung des Ergebnisses vor und nach Steuern klar über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2019 für das Performance-Jahr 2018 gewährten VV wurde die Gruppenkomponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der vier festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Der Vorstand der Deutsche Bank AG hat für 2018 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistungen der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 70 % festgelegt.

## Identifizierung von Risikoträgern

Im Einklang mit den Anforderungen des Kapitalanlagegesetzbuches in Verbindung mit den Leitlinien für solide Vergütungspolitik unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde („ESMA“) hat die Gesellschaft Mitarbeiter identifiziert, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft haben („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger. Grundsätzlich werden mindestens 40 % der VV für Risikoträger aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von fondsbasierten Instrumenten und für weitere Risikoträger in Form von aktienbasierten Instrumenten der DWS Gruppe gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

## Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2018<sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	499
Gesamtvergütung	EUR 86 909 101
Fixe Vergütung	EUR 56 034 822
Variable Vergütung	EUR 30 874 279
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management <sup>2)</sup>	EUR 6 279 998
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 9 454 731
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 2 272 216

<sup>1)</sup> Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst

<sup>2)</sup> „Senior Management“ umfasst die Mitglieder der Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

## DWS Top Dividende

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	2 806 502 854,38	-	-
in % des Fondsvermögens	13,95	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	BofAML Securities Europe SA		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	1 121 735 803,20		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>2. Name</b>	Barclays Bank PLC, London		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	835 859 309,60		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>3. Name</b>	Société Générale S.A.		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	237 960 660,38		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>4. Name</b>	UBS AG, London		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	120 595 058,01		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>5. Name</b>	Goldman Sachs International		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	112 623 002,82		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>6. Name</b>	Zürcher Kantonalbank		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	96 117 560,99		
<b>Sitzstaat</b>	Schweiz		
<b>7. Name</b>	Credit Agricole CIB, Paris		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	59 776 235,61		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>8. Name</b>	Deutsche Bank AG, London		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	47 664 679,78		
<b>Sitzstaat</b>	Großbritannien		
<b>9. Name</b>	Commerzbank AG, Frankfurt		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	45 285 026,98		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		

## DWS Top Dividende

<b>10. Name</b>	Deutsche Bank AG, Frankfurt		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	45 285 026,98		
<b>Sitzstaat</b>	Bundesrepublik Deutschland		

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	2 806 502 854,38	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

	<b>Art(en):</b>		
<b>Bankguthaben</b>	-	-	-
<b>Schuldverschreibungen</b>	231 741 540,59	-	-
<b>Aktien</b>	2 493 962 948,24	-	-
<b>Sonstige</b>	234 142 859,58	-	-

#### Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit
- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt
- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt
- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen
- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

## DWS Top Dividende

<b>6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>			
Währung(en):	USD; EUR; JPY; AUD; CAD; GBP; PLN; DKK; CHF; SEK	-	-
<b>7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
ber 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	2 959 847 348,41	-	-
<b>8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	3 990 968,11	-	-
in % der Bruttoerträge	65,33	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-
<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	2 117 900,28	-	-
in % der Bruttoerträge	34,67	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-
<b>Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-
<b>9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
absolut	-		
<b>10. Verleiene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds</b>			
Summe	2 806 502 854,38		
Anteil	14,29		
<b>11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
1. Name	French Republic		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	111 248 834,19		
2. Name	Airbus SE		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	92 404 650,44		

## DWS Top Dividende

<b>3. Name</b>	Schneider Electric SE		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	74 261 324,03		
<b>4. Name</b>	Belgium, Kingdom of		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	70 544 207,23		
<b>5. Name</b>	Engie S.A.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	70 449 001,22		
<b>6. Name</b>	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	68 977 273,49		
<b>7. Name</b>	Danone S.A.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	64 573 095,15		
<b>8. Name</b>	Intesa Sanpaolo S.p.A.		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	62 987 090,81		
<b>9. Name</b>	Ryanair Holdings PLC		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	60 343 383,86		
<b>10. Name</b>	Inmarsat PLC		
<b>Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)</b>	57 661 339,96		

### 12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

<b>Anteil</b>	-
---------------	---

### 13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

<b>gesonderte Konten / Depots</b>	-	-
<b>Sammelkonten / Depots</b>	-	-
<b>andere Konten / Depots</b>	-	-
<b>Verwahrart bestimmt Empfänger</b>	-	-

## DWS Top Dividende

---

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

<b>Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer</b>	2	-	-
<b>1. Name</b>	Bank of New York		
<b>verwahrter Betrag absolut</b>	2 691 962 765,03		
<b>2. Name</b>	State Street Bank		
<b>verwahrter Betrag absolut</b>	267 884 583,38		



## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Top Dividende – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2018 bis zum 30. September 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der DWS Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der DWS Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der DWS Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der DWS Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die DWS Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die DWS Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 19. Dezember 2019

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler  
Wirtschaftsprüfer

Neuf  
Wirtschaftsprüfer

## Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH  
60612 Frankfurt  
Haftendes Eigenkapital am 31.12.2018:  
188,7 Mio. Euro  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital  
am 31.12.2018: 115 Mio. Euro

## Aufsichtsrat

Dr. Asoka Wöhrmann (seit dem 13.12.2018)  
Vorsitzender (seit dem 19.12.2018)  
DWS Management GmbH  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main

Christof von Dryander  
stellv. Vorsitzender  
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,  
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken  
Deutsche Vermögensberatung AG,  
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen  
Deutsche Bank AG,  
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski  
Ludwigshafen

Friedrich von Metzler (bis zum 12.12.2018)  
Frankfurt am Main

Alain Moreau  
Deutsche Bank AG,  
Frankfurt am Main

Nicolas Moreau (bis zum 25.10.2018)  
Frankfurt am Main

Prof. Christian Strenger  
Frankfurt am Main

Claire Peel (bis zum 9.9.2019)  
DWS Group GmbH & Co. KGaA,  
Frankfurt am Main

Gerhard Wiesheu (seit dem 13.12.2018)  
Teilhaber des Bankhauses  
B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA,  
Frankfurt am Main

Susanne Zeidler (seit dem 10.9.2019)  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

## Geschäftsführung

Holger Naumann  
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrates der  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg  
Mitglied des Aufsichtsrates der  
Deutsche Oppenheim Family Office AG,  
Köln  
Mitglied des Aufsichtsrates der  
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Komplementär AG,  
Köln  
Mitglied des Vorstands der  
DWS Far Eastern Investments Limited,  
Taipeh, Taiwan

Dirk Görden (seit dem 1.12.2018)

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Management GmbH  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main  
Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Management GmbH  
(Persönlich haftende Gesellschafterin der  
DWS Group GmbH & Co. KGaA),  
Frankfurt am Main  
Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrates der  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main  
Mitglied des Aufsichtsrates der  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg  
Mitglied des Aufsichtsrates der  
Deutsche Treuinvest Stiftung,  
Frankfurt am Main

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der  
DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

Thorsten Michalik (bis zum 30.11.2018)

## Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH  
Brienner Straße 59  
80333 München  
Eigenmittel nach Feststellung des  
Jahresabschlusses am 31.12.2018:  
2.222,0 Mio. Euro  
(im Sinne von Artikel 72 der Verordnung (EU)  
Nr. 575/2013 (CRR))  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am  
31.12.2018: 109,3 Mio. Euro

## Gesellschafter der DWS Investment GmbH

DWS Beteiligungs GmbH,  
Frankfurt am Main

DWS Investment GmbH  
60612 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 (0) 69-910-12371  
Telefax: +49 (0) 69-910-19090  
[www.dws.de](http://www.dws.de)

